

---

## Die deutsche Metallarbeiterbewegung vor der Gründung des DMV

Die moderne Gewerkschaftsbewegung der deutschen Metallarbeiter begann im Jahre 1868. Auf einem von den Anhängern Ferdinand Lassalles im September 1868 nach Berlin einberufenen allgemeinen deutschen Arbeiterkongreß wurden zehn Berufsorganisationen, Arbeiterschaften genannt, ins Leben gerufen und als „Allgemeiner deutscher Arbeiterschaftsverband“ zusammengefaßt. Unter diesen Arbeiterschaften befand sich die „Allgemeine deutsche Metallarbeiterschaft“ mit dem Sitz in Hannover. Ihr Zweck war nach dem Statut, „die Ehre und die materiellen Interessen der beteiligten Mitglieder zu wahren und zu fördern“.

Im August 1869 fand in Nürnberg ein Kongreß der sogenannten Eisenacher Richtung statt. Dieser gründete die „Internationale Gewerksgenossenschaft der Metallarbeiter“ mit dem Sitz in Nürnberg. Schon im November 1869 kam es zur Verschmelzung beider Organisationen unter dem Namen „Internationale Gewerksgenossenschaft der Metallarbeiter“. Diese Organisation verlegte 1872 ihren Sitz von Hannover nach Chemnitz, dann 1874 nach Braun-